

13 Zukunftsforum

Was ist ein Zukunftsforum?

Möglichst alle Gemeindeglieder treffen sich an einem Wochenende, um in 16 Stunden aus den Erfahrungen der Vergangenheit und den Chancen der Gegenwart gemeinsame Projekte für die Zukunft zu entwickeln. Am Ende des Wochenendes haben alle Teilnehmenden eine Aufgabe in einer Projektgruppe, die sie sich selbst gesucht haben und die den eigenen Gaben, Interessen und Möglichkeiten entsprechen. Der Zeitrahmen der Projekte ist vorerst auf sechs Monate begrenzt, um niemanden zu überfordern. Die Erfahrung, gemeinsam mit anderen an Gottes Sache zu arbeiten ist eine positive Erfahrung, die viele zu weiterer Mitarbeit motiviert.

Wann ist ein Zukunftsforum sinnvoll?

Drei Beispiele: Da ist zuerst die „Vergreisung“ einer Gemeinde zu nennen. Jung und Alt begegnen sich zwar im Gottesdienst, aber man weiß voneinander nur, wo der andere seinen Sitzplatz hat. Auch das Kaffeetrinken danach bringt nicht wirklich zusammen, denn jeder sitzt nur bei seinesgleichen. Wie bekommt man die Generationen zusammen?

Im zweiten Fall gibt es die wenigen, die viel machen und die vielen, die wenig machen. Trotz aller Appelle gelingt es nicht, die Gemeinde als Ganzes zu aktivieren.

Im dritten Fall finden wir eine Gemeinde vor, die eine schwere Krise durchlaufen hat. Man ist ausgepowert und sucht erst einmal die Ruhe. Wie bekommt man die Gemeinde dann aber wieder gemeinsam aktiv?

In allen drei Fällen ist ein Zukunftsforum eine Chance, die Gemeinde zu einen und zu aktivieren.

Welche Schritte geht man bei einem Zukunftsforum?

Am Beginn steht ein Rückblick auf die Geschichte der Gemeinde. Woher kommen wir? Was hat uns geprägt? Was sind unsere Stärken? Für was sind wir dankbar?

Im zweiten Schritt findet die Gemeinde ihre Schwachpunkte. Warum haben uns Menschen verlassen? Was erleben wir selbst als problematisch in der Gemeinde?

Im dritten Schritt geht man mit den Punkten an das Kreuz. Wir suchen die Gnade, beten Gott für seine Vergebung an und feiern das Abendmahl.

Anschließend entdeckt die Gemeinde vorhandene Möglichkeiten, ein Zeugnis in der Umgebung zu sein.

Im nächsten Schritt werden die Ergebnisse dieser Punkte miteinander abgeglichen und Projektgruppen gebildet. Jeder kann sich sein Projekt aussuchen, in dem er mitarbeiten möchte. Zum Schluss wird jede Gruppe von der ganzen Gemeinde gesegnet und gesandt.

Was ist das Ergebnis eines Zukunftsforums?

Das Wochenende ist eine geistlich und kommunikativ dichte Erfahrung für alle Teilnehmenden. Die gute Erfahrung der Zusammenarbeit schafft neue Freude an der Gemeinde, der Gemeinschaft und dem Auftrag. Ein Zukunftsforum ist ein Forum von 16 Stunden für die Zukunft der Gemeinde.

Zeitaufwand

16 Stunden an einem Wochenende, plus Essen und Pausen:

Freitag zwei Stunden, Samstag acht Stunden und Sonntag sechs Stunden